

Die Gottesfrage spielt in westlichen Gesellschaften im öffentlichen Raum eine immer geringere Rolle. Sie ernsthaft zu stellen, erscheint in einer naturalistisch fokussierten Wissenschaftskultur kaum noch denkbar. So scheint sie eher eine Beschäftigung mit der Vergangenheit als eine Auseinandersetzung mit gegenwärtigen Herausforderungen darzustellen.

Ist Gott also endgültig passé? Dieser Schluss scheint vorschnell. Denn es gibt gute Gründe für den Glauben. In ihrem Buch »Gibt es Gott wirklich?« haben Martin Breul, Aaron Langenfeld, Sarah Rosenhauer und Fana Schiefen vier dieser bedeutenden »Gottesbeweise« neu entdeckt und Wege aufgezeigt, sie heute vernünftig zu verantworten. Dabei wird die bleibende Widerständigkeit der Idee Gottes nicht verschwiegen. Sie tritt in einem kritischen, aber produktiven Streitgespräch zwischen den Autorinnen und Autoren zutage.

Die Tagung will diesen Streit als persönliches Gespräch abbilden und die Diskussion der jungen Theologinnen und Theologen untereinander für eine Diskussion mit dem Akademiepublikum öffnen. Zugleich ist die Tagung als Blockveranstaltung an den vier akademischen Standorten der Beiträgerinnen und Beiträger verortet. Grundlagenlektüre ist das erwähnte Buch, das im Handel für 16,- € zu erwerben ist.

Sie sind freundlich eingeladen.

Prälat Dr. Peter Klasvogt
Akademiedirektor

Dr. Ulrich Dickmann
Stv. Akademiedirektor

Referentinnen/Referenten:

Dr. phil. Dr. theol. Martin Breul, seit 10/2021 Vertretung der Professur für Katholische Theologie mit dem Schwerpunkt Systematische Theologie an der TU Dortmund

Prof. Dr. theol. Aaron Langenfeld, Professor für Fundamentaltheologie und vergleichende Religionswissenschaft an der Theologischen Fakultät Paderborn

Dr. theol. Sarah Rosenhauer, Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Professur für Systematische Theologie am IKT der HU Berlin

Dr. theol. Fana Schiefen M.A., Wissenschaftliche Assistentin am Seminar für Philosophische Grundfragen der Theologie an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Münster

14:30–15:30 Uhr Argumente aus der praktischen Vernunft I

15:30 Uhr Nachmittagskaffee

16:00–18:00 Uhr Argumente aus der praktischen Vernunft II

18:30 Uhr Abendessen

18:45 Uhr Eucharistiefeyer

19:30–20:15 Uhr Open Space

Sonntag, 23. Oktober 2022

ab 07:30 Uhr Frühstück

09:15–11:00 Uhr Argumente aus der religiösen Erfahrung I

11:30–12:30 Uhr Argumente aus der religiösen Erfahrung II

12:30 Uhr Mittagessen / Ende der Veranstaltung

Tagungsverlauf

Freitag, 21. Oktober 2022

bis 14:30 Uhr Anreise/Nachmittagskaffee

14:30–16:30 Uhr Begrüßung und Einführung
Ontologische Argumente I

17:00–18:00 Uhr Ontologische Argumente II

18:00 Uhr Abendessen

19:00–20:30 Uhr Wissenschaftsbiografische Reflexion der Gottesbeweise

Samstag, 22. Oktober 2022

ab 07:30 Uhr Frühstück

09:15–11:00 Uhr Kosmologische Argumente I

11:30–12:30 Uhr Kosmologische Argumente II

12:30 Uhr Mittagessen

Tagungsleitung:

Dr. Dr. Martin Breul, TU Dortmund

Prof. Dr. Aaron Langenfeld, Theol. Fakultät Paderborn

Dr. Sarah Rosenhauer, HU Berlin

Dr. Fana Schiefen M.A., Universität Münster

Dr. Ulrich Dickmann, stv. Akademiedirektor

Tagungssekretariat für diese Tagung:

Manuela Siepmann, Telefon: 02304 477-153,
siepmann@akademie-schwerte.de

Montag bis Donnerstag, 08:00–12:00 Uhr

Freitag, 08:00–11:30 Uhr

TG.-NR.: L05SCRT003

Ihre Anmeldung erbitten wir unter Verwendung des beiliegenden Formulars an die Katholische Akademie Schwerte oder auf elektronischem Wege direkt über den Programmabstein unserer Homepage unter www.akademie-schwerte.de

Anmeldeschluss: 11. Oktober 2022

Bestätigung:

Wir bestätigen die Annahme Ihrer Anmeldung. Reisen Sie bitte nicht an, wenn Sie ohne Bestätigung geblieben sind.

Kosten:

Teilnahmebeitrag pro Person:

– inkl. Verpflegung und Unterkunft:

EZ 185 / DZ 165 (131 / 87) €

– inkl. Verpflegung, ohne Unterkunft: 97 (43) €

Teilnahmebeiträge mit Ermäßigung stehen in Klammern. Ermäßigungen sind vorgesehen für: in Erstausbildung Stehende (bis zum 30. Lebensjahr), Studierende (bis zum 35. Lebensjahr), Bundesfreiwilligendienstleistende, Arbeitssuchende und Sozialhilfeempfangende auf Nachweis.

Teilleistungen, die nicht in Anspruch genommen werden, können nicht abgezogen werden, weil die Berechnungen auf einer Pauschalkalkulation beruhen.

Ausfallkosten:

– bei Rücktritt 13 bis 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 80 %

– bei späterem Rücktritt/Nichtteilnahme/vorzeitigem Beenden der Teilnahme: 100 %

Stornierungen sind ausschließlich an das zuständige Tagungssekretariat zu richten und bedürfen der Schriftform.

Zahlungsweise:

Über den Teilnahmebeitrag erhalten Sie nach Veranstaltungsende eine Rechnung.

Datenschutzinformationen:

Informationen zu unserer Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie unter <https://www.kefb.de/datenschutz/informationspflicht-datenschutz>

Vorankündigungen

PHILOSOPHIEREN MIT NIETZSCHE – UND GEGEN IHN

1. Der frühe Nietzsche

- Das Leben Nietzsches

- »Die Geburt der Tragödie aus dem Geist der Musik«

- »Unzeitgemäße Betrachtungen«

Termin: Sa, 05.11.2022, 09:30 Uhr – So, 06.11.2022, 13:00 Uhr

2. Die Werke des freien Geistes

- Nietzsches psychologische Aufklärung

- »Menschliches, Allzumenschliches«

- »Die fröhliche Wissenschaft«

- »Morgenröte«

Termin: Sa, 03.12.2022, 09:30 Uhr – So, 04.12.2022, 13:00 Uhr

Referent der Reihe:

Prof. Dr. Michael Bösch, Professor für Philosophie, KATHO NRW, Abteilung Paderborn

JAHRESTAGUNG DER VKRG PADERBORN

Zukunft denken – im Spannungsfeld zwischen Weltuntergangsstimmung und christlicher Hoffnung

Referentinnen/Referenten (u. a.):

Nina Odenius, Domradio Köln

Dr. theol. Andreas Reiting, Universität München

Prof. Dr. theol. Joachim Theis, Theologische Fakultät Trier

Termin: Mi, 16.11.2022, 09:30 Uhr – Do, 17.11.2022, 17:00 Uhr

Katholische Akademie Schwerte

Kardinal-Jaeger-Haus

Bergerhofweg 24, 58239 Schwerte

Telefon: 02304 477-0, Telefax: 02304 477-599

info@akademie-schwerte.de

www.akademie-schwerte.de

Träger der Einrichtung:



ERZBISTUM
PADERBORN

OFFENES UNIVERSITÄRES BLOCKSEMINAR

Gibt es Gott wirklich?

Gründe für den Glauben im Gespräch

21.–23. Oktober 2022

In Kooperation mit

der Professur für Katholische Theologie mit dem Schwerpunkt Systematische Theologie an der TU Dortmund,

dem Lehrstuhl für Fundamentaltheologie und vergleichende Religionswissenschaft an der Theologischen Fakultät Paderborn,

der Professur für Systematische Theologie am IKT der HU Berlin, und

dem Seminar für Philosophische Grundfragen der Theologie an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Münster



Katholische Akademie
Schwerte